

Sondervolksschule für Lernbehinderte in Schwandorf

Offener Realisierungswettbewerb

Auslober
Landkreis Schwandorf

Teilnahmeberechtigt
Architekten aus dem Gebiet Oberpfalz

Preisrichter
Architekt Erhard Fischer, München
Architekt Prof. Dr.-Ing. Helmut
Gebhard, München (Vors.)
Baudirektor Dipl.-Ing. Alois
Herrmann, Schwandorf
Ltd. Baudirektor Dipl.-Ing. Jürgen
Schmidt, Regierung Oberpfalz
Architekt Dipl.-Ing. Harald Wicke,
Passau

Zahl der abgegebenen Arbeiten: 26

Preisgerichtssitzung: 26./27. 2. 1981

Preise

1. Preis DM 17000,-
Architekt Andreas Hottner,
Schwandorf

2. Preis DM 12000,-
Architekt Dipl.-Ing. Siegfried
Dömges, Regensburg

3. Preis DM 8000,-
Architekt Otto Rausch, Regensburg

4. Preis DM 5000,-
Architekt Peter Bantelmann,
Vohenstrauß

Drei Ankäufe à DM 3000,-

Das Preisgericht empfiehlt, den ersten
Preis der Ausführung zugrunde-
zulegen.

Aus der Wettbewerbsaufgabe

Von den 5 Sondervolksschulen im Landkreis Schwandorf weist die Sonderschule im Schulsprengelel Schwandorf Raumverhältnisse auf, welche auf die Dauer untragbar sind. Die vorhandenen 11 Klassen mit rund 160 Schülern müssen zur Zeit auf 3 Schulen aufgeteilt werden, um sie räumlich unterzubringen. Aus diesem Grund hat der Landkreis als Schulaufwandsträger beschlossen, in Ettmannsdorf ein neues Gebäude für diese Sondervolksschule zu errichten.

Als Wettbewerbsort ist der frühere Gemeindesitz und jetzige Stadtteil Ettmannsdorf vorgesehen. Ettmannsdorf besitzt zur Zeit rund 1700 Einwohner und ist durch die Gebietsreform der Stadt Schwandorf angegliedert worden. Der Ort liegt westlich der Stadt Schwandorf.

Der in Aussicht genommene Bauplatz liegt linksseitig der Naab an der Ortsstraße St. Vitalis. In unmittelbarer Nähe des Grundstückes befindet sich nördlich davon die Grundschule von Ettmannsdorf mit 4 Klassen. Südlich davon grenzt eine Behindertenwerkstätte an. So entsteht auf diese Weise eine Art Ausbildungszentrum in Ettmannsdorf für die verschiedensten Schülergruppen.

Wie bereits oben ausgeführt, kommt das neue Schulgebäude zwischen einer Grundschule und einer Behindertenwerkstätte zu stehen. Dagegen befindet sich auf der gegenüberliegenden Straßenseite ein Wohngebiet, welches erst in den letzten Jahren errichtet wurde. Es stellt u. a. eine besondere Aufgabe des Wettbewerbes dar, die neue Sondervolksschule in diese baulich sehr differenzierte Bau-landschaft mindestens störungsfrei zu integrieren.

Es wird u. a. Wert darauf gelegt, daß die Anordnung der einzelnen Räume unter dem Gesichtspunkt einer möglichst geringen Beinträchtigung des Betriebsablaufes erfolgt. Dies trifft zu nicht bloß für die Schulräume, sondern vor allem auch die Lehrerzimmer. Die Schule sollte auch für Gehbehinderte zugänglich gemacht werden.

Bei der Pausenhalle sollte auch an eine Nutzung für Veranstaltungen u. ä. gedacht werden.

1 Ansicht von Westen, 1. Preis
2 Ansicht Eingangsbereich, 2. Preis

1 View from the west, 1st prize
2 View entrance area, 2nd prize



1



EINGANG

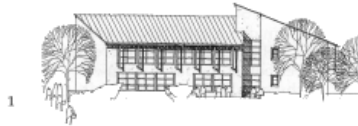
2

Sondervolksschule für Lernbehinderte in Schwandorf

1. Preis
Hottner, Schwandorf

Aus der Preisgerichtsbeurteilung
Die klare Konzeption läßt eine gute Orientierbarkeit und Wegeführung zu. Von einer gut dimensionierten Eingangshalle sind sowohl der im 1. OG liegende allgemeine Unterrichtsbereich wie auch die im EG verbleibenden Fachbereiche und die Verwaltung funktionell und optisch gut eingebunden.
Die Funktionen im allgemeinen Unterrichtsbereich sind sowohl in bezug auf die Erschließung wie auch in den Innenräumen gut gelöst. Die Flure sind durch Ausbuchtungen räumlich aufgeweitet.

Die beidseitige Belüftung und Belichtung wird ein gutes Raumklima ergeben. Die Fachbereiche liegen in guter, räumlicher Zuordnung zur Zentralmitte. Die Verwaltung erhält einen eigenen Zugang und ist in ihre Raumabfolge nicht zu beanstanden. Der Musikraum und der Mehrzweckraum können der Pausenhalle so zugeordnet werden, daß sich sowohl räumlich wie auch funktionell gute Nutzungsmöglichkeiten ergeben.



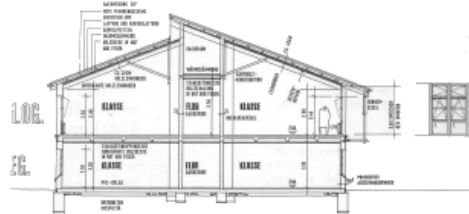
1



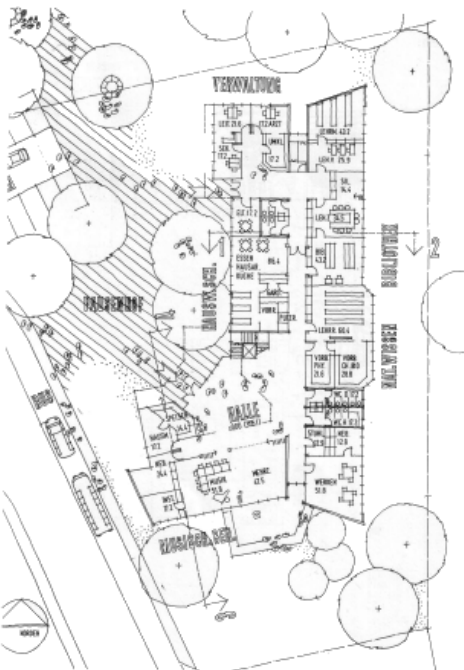
2

- 1 Ansicht von Süden
- 2 Ansicht von Norden
- 3 Schnitt
- 4 Grundriß Erdgeschoß
- 5 Grundriß Obergeschoß

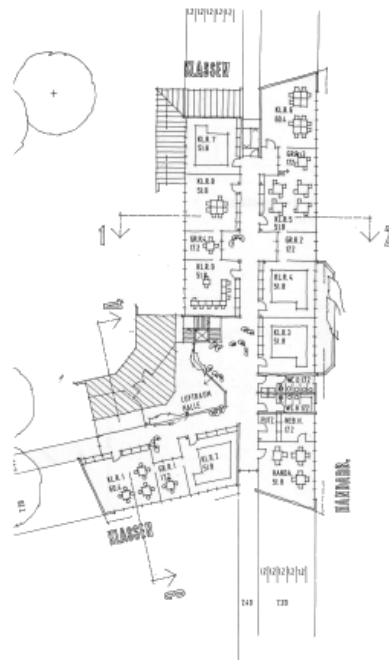
- 1 View from the south
- 2 View from the north
- 3 Section
- 4 Ground floor plan
- 5 Ground plan 1st floor



3



4



5